

„360 Grad – das Land und die Welt im Blick“

Worte aus Psalm 104

*(freie Übertragung von Uwe Seidel)*

*gemeinsam gesprochen*

Gott,

ich spüre deine Gegenwart

im Wind, im Regen und in der Sonne.

In der Schönheit der Erde sehe ich dich,

im Nebel über den Feldern am Morgen

und in den Lichtern der Stadt bei Nacht.

Du bist da in jedem freundlichen Gesicht,

in der Macht der Machtlosen.

Sehe ich deine Schöpfung,

was zählen dann wir?

Du hast uns geschaffen nach deinem Bilde

und hast uns einen Planeten anvertraut,

einen Planeten mit Pflanzen, Tieren und

Mitmenschen.

Herr, unser Gott,

wie groß ist dein Name unter uns.

Amen.